

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 44 (1928)

**Heft:** 2

### **Buchbesprechung:** Literatur

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

und dabei billig sein, um eine Behandlung des Föhrenschnittmaterials in großem Umfange herbeiführen zu können. Es ist dann in der Folge auch ein solches Mittel gefunden worden, das ohne große Aufwendungen den Zweck zu erfüllen vermag. Das Bläuechtmittel heißt Fungimors (D. R. P.) und wird im Auslande in großem Umfange angewendet. Das Verfahren ist ein denkbar einfaches, indem die Schnittware entweder mittels der Fungimors-Lösung bestrichen oder in diese Lösung eingetaucht wird. Das Tauchverfahren ist immerhin vorzuziehen, da beim Tauchen die Lösung in größerer Menge ins Holz eindringt und dadurch die Schutzwirkung größer wird. Es ist darauf zu achten, daß alle Teile der Bretter von der Fungimors-Lösung benezt werden, besonders auch die Kanten und Hirnselten, sonst ist es möglich, daß das Holz an der Oberfläche blank bleibt, aber „Innenbläue“ aufweist, weil der Pilz nachträglich von der Seite her einwächst.

Mit Fungimors-Lösung behandeltes Föhrenschnittmaterial lässt man nach dem Tauchen ein oder mehrere Tage aufeinander legen, besonders bei heißem Wetter, damit die Lösung in das Holz eindringen und nicht bei sofortigem Stapeln verdunsten kann. Wenn das Schnittmaterial trocken ist, wird es gleich dem, das nicht mit dieser Lösung behandelt wurde unter Dach gebracht, weil es sonst wetterzau wird.

Eine Originalpackung Fungimors genügt für 50 Liter Lösung herzustellen. Die Tauchbecken lassen sich aus Holz herstellen und zwar so, daß rechts und links eine schräge Fläche zum Herausnehmen und Herausnehmen der Bretter vorgesehen wird. Um es wasserdicht zu machen, werden die Fugen mit einer starken Schnur oder Hanf versehen. Die Breite des Beckens braucht die Breite des dicksten Stammes nicht wesentlich zu überschreiten, da zu große Breite nur das Einlegen und Herausnehmen behindert.

## Ausstellungswesen.

**Projekt eines Ausstellungsgebäudes und gedeckten Stadions in Dierlikon.** Der Plan, die Rennbahn Dierlikon zu einem permanenten, massiven Ausstellungsgebäude und einem gedeckten Stadion mit Jahresbetrieb auszubauen, ist seiner Verwirklichung um einen Schritt näher gebracht worden. Auf dem Areal der Rennbahn erheben sich in weiter Runde die Stangen des Baugespannes und in gleicher Zeit hat die A.-G. für sportliche Unternehmungen die Baupläne dem Gemeinderat Dierlikon zur Genehmigung eingereicht. Der erste generelle Entwurf von Architekt Geiger in Zürich 6 ist von diesem nunmehr detailliert worden. Es sind damit neue Verwendungsmöglichkeiten und neue Nebenzimmer wie Büros, Sitzungssaal, Wohnung für den Verwalter usw. geschaffen worden. Der Gemeinderat Dierlikon wird sich in einer seiner nächsten Sitzungen mit dem Projekt befassen.

## Totentafel.

† Arnold Eberle, alt Spenglermeister in Horn (Bodensee), starb am 8. April im Alter von 65 Jahren.

**G. Bopp & Co., Drahtwarenfabrik, Zürich** Tel. Hot. 49.15  
Froschaustrasse 9.

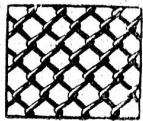
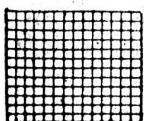
Drahtgeflechte 4- u. 6-örig

Siebe, Sandgatter

Zaundrähte

Gitter aller Art

Fein-Metalltuch  
für techn. Zwecke. 3795



† Jakob Liggenslorser, alt Zimmermeister in Kilchberg bei Zürich, starb am 2. April im Alter von 67 Jahren.

## Verschiedenes.

**Der offizielle Katalog der Mustermesse 1928 in Basel** ist soeben erschienen und kann vom Sekretariat der Schweizer Mustermesse bezogen werden. Preis Fr. 1.—

**Lehrlingswettbewerb in Zürich.** Lehrlinge und Lehrtochter, welche sich am diesjährigen achten Lehrlingswettbewerb des Bezirkles Zürich beteiligen wollen, können beim Amt für Berufsberatung, Lindenhoftstrasse 21, vierter Stock, Zürich 1, die Anmeldeformulare beziehen. Die Arbeiten müssen bis zum 20. April im Kunstmuseum abgeliefert werden. Es wird eine rege Beteiligung von Seiten der strebsamen Lehrlinge und Lehrtochter erwartet.

**Holzgewerbe-Fachschule am Zürichsee.** Die vor einem Jahre vom Schreinermeister- und Möbelfabrikanten-Verband am Zürichsee gegründete Fachschule hat einem in diesem Berufe längst empfundenen Bedürfnis Rechnung getragen. Mit Ende März ist der erste Jahreskurs beendet und durch ein Examen, welches von der Meisterschaft mit Interesse verfolgt wurde, abgeschlossen worden. Die Schule zählte 45 Lehrlinge als Schüler, die in Horgen und Meilen unterrichtet wurden. Als Fachlehrer amtiert für die beruflichen Fächer Herr Heusler, Innenarchitekt, aus Dietikon, ein Mann, der lange Jahre im Berufe selbst tätig war; deshalb sind die Fortschritte der Schüler speziell im beruflichen Betrieb sehr erfreuliche, und wo sich neben der Schule noch eine gute Lehrzeit anfügt, wird es anstechigem Nachwuchs nicht fehlen. — Das neue Schuljahr beginnt Anfang Mai und steht allen Lehrlingen der beiden Seeufer und Sihltal offen.

**Die Uhr am Petersturm in Zürich.** Die Uhr am Petersturm war Gegenstand einer Konferenz, die von der städtischen Bauverwaltung einberufen worden war. An der gegenwärtigen Gestalt soll keine Änderung vorgenommen werden, es sollen lediglich die Minutenzeichen wegfallen und die Zahlen eine leichter lesbare Form erhalten. Auch die Jahreszahlen in den oberen beiden Ecken müssen weichen. Dagegen wurde der Vorschlag gemacht, es sei die Uhr in der Dunkelheit zu beleuchten.

**Mit dem Bau der Schwebewahn nach dem Stoß (Schwyz)** soll Ernst gemacht werden. Es werden Aktien zu 500 Fr. ausgegeben. Je nach dem finanziellen Erfolg wird der Ausbau nur für Warentransport oder dann für Personenverkehr erfolgen.

## Literatur.

**Steinschutz und Bautechnik in der Denkmalspflege.** Von Karl Zahn. — Eduard Pohls Verlag, München. 1928. Preis M. 1.—

Dieses Thema, so oft es behandelt wurde, ist noch nie so gründlich nach allen Seiten hin erörtert worden, wie es jetzt durch Baumtmann Zahn, Regensburg, geschieht. Er hat durch die Renovierungsarbeiten am Dom in Regensburg, die er im Auftrag des Landbauamtes Regensburg leitet, weitgehende Erfahrungen gesammelt und mit Eisern nebenher die gesamte Literatur über dieses Thema studiert, sodass wir nun vor einem wertvollen Ergebnis stehen, das der ganzen Steinwelt große Dienste leisten wird und auch darüber hinaus Be-

Bei event. Doppelsendungen bitten wir zu reklamieren, um unnötige Kosten zu vermeiden. Die Expedition.

achtung finden sollte. Besonders behandelt er die immer noch dunkle Frage über die Steinschutzmittel. Wie wichtig es wäre, ein sicheres Steinschutzmittel zu bekommen, zeigen die immer wieder trotz aller Vorsicht vorkommenden Verwitterungsscheinungen an fast allen Natursteinbauten in der Großstadt. Dass der Praktiker nicht oder sehr selten solche Steinschutzmittel verwendet, gibt eigentlich schon einen Fingerzeig für die Unzuverlässigkeit der bis jetzt bekannten Steinschutzmittel; er glaubt nicht an einen haltbaren Überzug durch Auftragen irgendwelcher Substanzen. Es wäre eben gut, bei Erörterung solcher Fragen doch auch in weitgehenderem Maße als bisher den Praktiker heranzuziehen und seine Erfahrungen zu verwenden. Prüfungsresultate von unseren technisch-wissenschaftlichen Anstalten festgelegt, müssten unbedingt zuverlässig sein, nicht dass es vorkommt, dass zwei geprüfte Natursteinmaterialien schon das Verwittern anfangen, bevor der Bau vollendet, wie es in München vorkam, das wäre zunächst das Wichtigste.

## Ans der Praxis. — Für die Praxis.

### Frage.

148. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Interkontinent des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zustellung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. belegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

149. Wer hätte gebrauchte, aber noch gut erhaltene Treibriemen abzugeben? Offerten an Jos. Leitgruber, Sägerei, Ueken (Argau).

150. Wer hätte ca. 20 m Rollbahn-Geleise, 60 cm Spur und 60 mm Profil abzugeben, event. mit 2 Dreh scheiben? Offerten unter Chiffre 150 an die Exped.

151. Wer hat abzugeben gebrauchte, nur gut erhaltene, vierseitige Hobelmaschine neueren Systems mit Kugellager, Hobel breite 40—50 cm? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 151 an die Exped.

152. Wer liefert kleinen Kompressor zur Betätigung der Fabrikspfeife? Leistung bis 10 lfm. Druck, circa 0,5—1 m<sup>3</sup> pro Stunde. Offerten unter Chiffre 152 an die Exped.

153. Wer hat abzugeben eine kombin. Abrikt- und Dicke hobelmaschine, 45—60 cm, gebraucht, aber tabellös erhalten? Hierzu eine Messerschleifmaschine. Offerten an Emil Knopf, Sägerei, Alchenstorf (Bern).

154. Wer könnte das Brechen und Feinmahlen von Schläden von wöchentlich circa 20 Tonnen besorgen? Offerten unter Chiffre 154 an die Exped.

155. Wer liefert gebrauchte, aber gut erhaltene Rohrmühle zum Feinmahlen? Offerten unter Chiffre 155 an die Exped.

156. Wer könnte abgeben ca. 20 Stück Betonpösen, 10×10×180—190 cm? Lieferbar nach Nagaz. Offerten an H. Näber, Schlosserei, Oerlikon.

157. Wer liefert perforierte Blechtafeln, 7 mm Loch und 3 mm Blechdicke? Offerten an Elektricitätswerk Stieg b. Gstaad.

158. Wer hätte abzugeben 1 Schwunggeschirr mit allem Zubehör für eine Gattersäge? Offerten unter Chiffre 158 an die Exped.

### Antworten.

Auf Frage 136. Rollbahngleise und Weichen in jeder Spurweite und Profil, gebraucht, liefert ab Lager: G. Bernheim-Bögeli, Baummaschinen, Bern.

Auf Frage 140. Gewünschte Elektromotoren liefert die „Hubag“, Rollmaterial und Baummaschinen A.-G., Seidengasse 16, Zürich 1.

Auf Frage 143. Glasräder liefert G. Brütsch & Cie., Spezialitätsgeschäft für Kahl- und Eiskelleranlagen, Horgen.

Auf Frage 147. Die gewünschte Winde samt passendem Motor, sowie Zugseil liefert Ihnen die „Hubag“, Rollmaterial und Baummaschinen A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage 147. Die A.-G. Olma in Olten hat zufälligerweise eine Kettenwinde abzugeben.

Auf Frage 150. Die Rollbahngleise und Dreh scheiben liefert die A.-G. Orenstein & Koppel, Zürich.

Auf Frage 150. Rollbahngleise, 60 cm Spur, sowie Dreh scheiben beziehen Sie von der „Hubag“, Rollmaterial und Bau maschinen A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage 151. Die A.-G. Olma in Olten hat abzugeben eine vierseitige, gebrauchte Hobelmaschine.

Auf Frage 151. Vierseitige Hobelmaschinen hat die Maschinen und Eisenwaren A.-G., unterer Mühlesteg 2, Zürich 1, abzugeben.

## Submissions-Anzeiger.

**Confederazione svizzera.** Stazione d'amplificazione Faido. Lavori da terrazziere, muratore, carpentiere, lattoniere, copritetto, vetraio, falegname, fabbroferrato, gessatore e Pittore, installazioni d'acqua ed impianti sanitari. Piani, ecc. presso l'Ispektorato delle costruzioni federali a Lugano, Via Besso 26. Offerte con dicitura «Offerta per stazione d'amplificazione Faido» alla Direzione delle Costruzioni federali, a Berna, entro il 16 aprile.

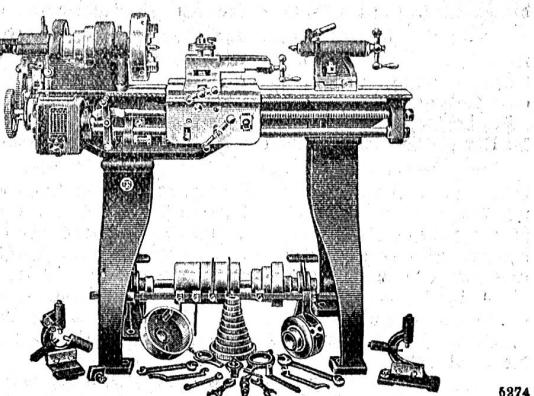
**Schweizer. Bundesbahnen, Generaldirektion.** Ueberdachung der Schiebebühne II der Werkstätte SBB in Olten. Zimmerarbeiten (Dachbinder in gewöhnlicher Zimmerkonstruktion), Eindeckungsarbeiten mit Ziegel- und Flachdachbedachung, Spenglerarbeiten, sowie Lieferung der Dachoberteile. Pläne u. im Hochbaubureau der Generaldirektion in Bern, Dienstgebäude Brütsfeld, Mittelstraße 43 (Zimmer 180), sowie im technischen Bureau der Werkstätte Olten je von 15—17 Uhr. Planabgabe gegen eine Gebühr von 5 Fr. für die Zimmerarbeiten und von 2 Fr. für die übrigen Arbeiten. Angebote mit Aufschrift „Schiebebühneüberdachung II Olten, Zimmerarbeiten, resp. Spengler, Dachdecker- und Oberlichtarbeiten“ bis 24. April an den Oberingenieur bei der Generaldirektion in Bern.

**Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement.** 910 m de chevrons, 464 m<sup>2</sup> de lambris et de couverture de la marquise sur le quai I devant le bâtiment aux voyageurs, à la gare de Delémont. Plans, etc. à la division des travaux, bureau des ponts, au rez-de-chaussée du bâtiment de la P. V. à Lausanne ou au bureau de l'ingénieur de la voie à Delémont. Remise des plans pour le prix de fr. 3 (pas de remboursement). Offres avec la mention «Marquise de Delémont, lambris ou couverture» à la Direction du 1er arrond., à Lausanne, pour le 16 avril.

**Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement.** 1390 m de chevrons, 710 m<sup>2</sup> de lambris et de couverture de la marquise sur le quai I devant le bâtiment aux voyageurs et son prolongement côté Berne, à la gare de Fribourg. Plans, etc. à la division des travaux, bureau des ponts, au rez-de-chaussée du bâtiment de la P. V. à Lausanne, ou au bureau de l'ingénieur de la voie à Fribourg. Remise des plans pour le prix de fr. 5 (pas de remboursement). Offres avec la mention «Marquise de Fribourg, lambris ou couverture» à la Direction du 1er arrondissement à Lausanne, pour le 16 avril.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II.** Sämtliche Bauarbeiten für ein neues Nebengebäude in Gurtwilen

## WERKZEUG-MASCHINEN



5274

**W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich**  
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7